

1645 April 21.

A

ABRECHNUNG DES OCHSENWIRTS [VON ZUG], MEL[CHIOR] MUELLER, MIT
[ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT
BEAT II.] ZURLAUBEN¹

	gl.	ss ...
"Den 6. heümonet A ^o . 1640 ... han Jch unterschrybner Mit H. Schwager [alt] Amman [von Zug, Beat II.] Zur Lauben abgerechnet und nach selbiger verblipt ehr Mir suldig an gält ...	76	18
Widerumb verblipt ehr Mir suldig von Einem wyn Kauff, Landt Vogt [der Freien Aemter, Jakob] A n d e r- m a t t und H. Schwager sein halben theil, Jst Nit Jn die obere Rechnung gschryben worden	7	19
Mer sol mir Junker Schwager by unser Nachburschafft under der Lindten 2 Kobf Wyn thuot An Nachtag Jst Es geschechen und ufgelauffen.	1	34
Den 23. Jener [1641] verzert ehr by seinen 2 dochterman [Karl W e i s s e n b a c h, Gatte der M a r i a S a l o m e Zurlauben, und Kaspar B r a n d e n- b e r g, verheiratet mit M a r i a M a g d a l e n a Zurlauben] den gantzen tag	2	25
Jm Mertzzen A ^o [16]41 als ehr [als Tagsatzungsgesandter] kommen von der [gemeineidg.] tagsatzung [vom 3. bis 9. März in Baden] ² by den heren [Tagsatzungs-]Gesanden von schwytz [Diethelm S c h o r n o und Michael S c h o r n o] sampt dem Underweibel [der Stadt Zug?, Jakob S t o c k l i n] ...	2	20
Darnach ein Maass Veldtliner und Mandel Standigli		30
Ans Hr. Amman [von Stadt und Amt Zug, Matthias] Bach- manss [=Z u m b a c h] sonss [=Oswald Zumbach] hoch- zeytt [mit Rosina W a l d m a n n] dem her s ä b e l i Gält glendt		22
By den hern uss den Gemainden [Stadt- und Amtsräte? von Aegeri, Menzingen und Baar] Jm oberm stubli [des Rats- hauses?] ein Maass Wyn Veldlinger		24
Widerumb Jm Mertz A ^o [16]41 sol Hr. Schwager By den [obgenannten] heren [Tagsatzungsgesandte] von Schwytz Erstlich 3 ürden jederi a 26 bz. darnach 2 Mass Veldliner Jederi a 25 ss mer 3 Mass Elsesser a 20 ss hat Hr. Schwager mit mir Zuosammen gerächnet Jst geschin	8	26
Jm Brachmonat Gemeldten Jahrs [1641] für H. Landtvogt von Liechtenstäg [=Lichtensteig - gemeint ist damit der Landvogt im Toggenburg, Johann Rudolf R e d i n g, der Schwiegervater von Zurlaubens Sohn B e a t J a- k o b. I. Zurlauben]: 2 Rooss und sein diener handt Verzert Namlich	1	8
Den 2. Augst [1641] für ein Pot von Schwytz hat Jme [Zurlauben] Brief bracht Uhrt		24

	gl.	ss
Meer Jm Augst Reichte [Schneider-]Meister [Hans S c h l e y, genannt] Buckh Jns H. huss [den Wein- gartenhof] 2 Mass Veldtliner	1	14
Jm September [1641] verzerte der Hr. by den H. Ge- sanden [auf die gemeineidg. Tagsatzung vom 18. August bis 12. September 1641 mit Namen Diethelm Schorno und Johann Kaspar C e b e r g] ³ von schwytz ein Maass Veldtliner ...		27
Jm October A ^O [16]42 für einen von Brengarten L a u- b e l i genampt Uhrt	1	32
Jm Novembris Ein Maass Elssisser Jns huss thuot		24
Jm Jenner A ^O [16]43 By H. Landtshauptm. [Johann Gilg] uf der mur [=A u f d e r m a u r] von schwytz uhrt	1	20
Jm Mertzen A ^O dito den wiltschützen von Oberwyl Glich wie H. [Stadt- und Amtsrat Hans] S p e c k h und H. [Statthalter Konrad] B r a n d e n b e r g sein thryten theyl Jst gesin	4	
Widerumb sol mir her Schwager von S. Wolffgangss Pflä- ger Ampts wägen [- Ochsenwirt Müller war von 1640 bis 1642 Pfleger zu St. Wolfgang -] Zwe Jahr Zinns welche verfalen A ^O [16]40 und [16]41 Jedtlichen a 29 gl. 20 ss thuot		59
Hergägen sol ich Jmme von der Marschwander [=Maschwanden oder Merenschwand?] Reyss wegen Amptslon 2 gl. Von der Knonawer Reyss dess H. Lon Namlich 1 gl. 20 ss Der Hr. Schwager werde mir an H. haupt. [Jakob?] L u s- s e r von Ury ... Zwufache Genuesser Dubel thuot an gelt 15 gl.		
Den 19. May A ^O [16]43 sickhte mir Hr. Schwager by seiner dochter [M a r i a] E l i s s a b e t [Zurlauben] Ein Zwufache Italienise dublen thuot 14 gl. 20 ss		
Am Oster Zinstag [7. April 1643] by den [Rats-]Heren uss den Gemeinten [Aegeri, Menzingen und Baar] verzerte Hr. Schwager Amman	1	
Der Hr. Schwager besickht Jns H. Landtschrybern [Adam S i g n e r] huss [in der Stadt Zug] 2 Mass Elsisser thuot	1	6
H. Schwager Amman sol für ein Rooss dem Underweybel [Jakob Stocklin] gen Baden uf Johanni [an die Jahr- rechnung 1643 - Zurlauben nahm an dieser Tagsatzung als Vertreter von Stadt und Amt Zug teil -] ⁴		24
hat [der neuaufreitende] Hr. Landtvogt [der Grafschaft Baden, Konrad] Brandenburg nit Zallen wellen ⁵		
Hr. Schwager Amman besickte Jnss huss 4 Maas Wyn thuot	2	
Mer 2 Maass Jns hus besickht, und wider 2 Maass thuent Nemlich	2	12
Den 7. Jener A ^O [1]644 für ein Poten von solothurn bracht Jmme brief Uhrt obit und morgen als Ehr uf Andtwort warten müossen urht	1	10
Mer an [Ober-]Vogt [von Walchwil] Wilhelm W e b e r s vogt schweret 2 Mass wy[n] thuot	1	2
Uf den Rytt gegen Baden Jme geben ein fierling haber thuot		12
Mer sol mir der herr für Jnne [sowie die Stadt- und Amtsräte: alt] Amman [Wilhelm] H e i n r i c h, H.		

	gl.	ss
[Christian oder Ulrich] S c h ö n, [Niklaus II.] Jta [=I t e n], [Jakob] an der Matt [=A n d e r m a t t], [Rats-]S[eckel-]M[eister Bartholomäus] M ü l l e r, und ander H. mer Jn gemeltem Jahr [1644] hat Niemand die Verti geben wellen laasen. Jst gesein Namlich	10	3
Hr. Schwager Besickht Jnn under schiedtlichen mallen 4 Kobf wyn Jns huss thuodt	4	
Jm Obern Stübli [im Ratshaus?] by den herren [Räten] us den gemeinden [Aegeri, Menzingen und Baar] ein Maass Wyn		21 ...
Mer besickhte ehr Jns Huss 2 Maass Wyn und ein fierlig Kröbess thut Namlich	1	8
Jm Herpstmonet A ^O 1644 by der Nachbarschafft under der Linden uhrt der schon 4 Kobf Wyn verehrt thuot	4	
An S. Johanstag [1644] 2 Maass Veldtliner Jns huss be- sickht	1	10
Mer Ein fläschen Wyn gefüldt 3 Maass thuot Namlich	1	20
Hiervor Jm 29. April [1644?] handt ehr by mein H. Stadt- undt Ampt[räten] alss ehr sie gastiert uhrt Namlich	5	20
Den 26. Merz A ^O 1639 Jtem sol Hr. Schwager Amman für Jne, A[mman Wilhelm] Heinrich, [die Stadt- und Amtsräte: Beat Jakob] Udiger [=U t i g e r], [Oswald] H e g g- l i n, S[eckel]m[eister von Aegeri, Werner?] M ü l- l e r, [Jakob] B o s s a r t, [Jakob] Andermatt, Z ü r c h e r, [Wolfgang] R ö l l i n, [Niklaus II.] Jta [=Iten], hauptm. [Peter] T h r i n c k h l e r, Landtschryber [Adam Signer], Underweybel [Jakob Stock- lin]. Personen 13 Jedem 34 ss thuot 11 gl. 22 ss. dar Nach 3 Kobf wyn Jedern a 26 ss thuodt 26 bz für die Spyss 10 bz thuot Aless	13	30 ⁶
Widerumb für Jne Hr. Amman, Am[mann] Heinrich, S[eckel-] M[eister von Aegeri?, Hans?] M e y e r, Landtschryber, Underweybel, [Johann Balthasar?] H o n e g e r s diener handt Uhrt	9	10 ⁶ ...
Den 19. September A ^O [16]43 sol Hr. Schwager Amman Zur- lauben, [alt Amman] Heinrich, S[eckel-]M[eister Hans?] Meyer, [Seckelmeister von Menzingen] Zürcher, [Seckelmeister von Menzingen, Wolfgang] Röllin, [Seckelmeister von Baar] Baschi M ü l l e r, [Jakob] Bossart, Hptm. [Christian oder Ulrich] Schön, Landtvogt [in den Freien Aemtern, Jakob] Andermatt, Landtschryber hat Jeder Uhrt 42 ss thuot 10 gl. 20 ss darnach 6 Mass Valdtlin Jederi a 23 ss Zuo sampt der spyss 3 gl. thuot alles	14	13 ...
Suma ...	247	8
Jetzundt [1645] Jst Mir Gwärt worden an Gäldt und sonst 33 gl. also Eines von Anderm Abzogen verblipt ehr Mir suldig ...		216[!] 8"
[sig.] Mel[chior] Müller, Die nächsten 4 Zeilen stammen von Beat II. Zurlauben:		
"Summa		247 gl. 8 ss
Daruss gahndt 33 gl. Jtem obige 2 Posten usserhalb 2 gl. für mich		
NB: die 21 gl. Restierte		193 gl. 8 ss"

"Jst vergässen worden den H. [Schultheiss und Rat] Zuo
Lucern Geben Ein Zwifache Dublon thuott

15 gl.
208 gl. 8 ss

Summa

Am Oster Zinstag verzert ehr [im Ratshaus?] Jm oberm
Stübli: nämlich 30 bz.

2 gl. 10 ss
210 gl. 18 ss

By unsser Nachbarschafft [gemeint Linden] uss der
Frauen [Euphemia H o n e g g e r] Befelch 2 Kopf
Wy a 16 h thuot
Jst alles bezalt ..."⁷

1 gl. 8 ss
211 gl. 26 ss

1) Ganzer Text, auch die Notizen Zurlaubens, durchgestrichen.

2) s. EA V 2, 1189 (Nr. 943)

3) s. ebenda 1211 (Nr. 955)

4) s. ebenda 1282 (Nr. 1007)

5) Vermutlich nahm Zurlauben an des Landvogts Aufritt teil, vgl. AH 47/19.

6) Ganze Summe durchgestrichen, darüber "1 gl." geschrieben.

7) s. AH 66/85

AH 66, 159

85

1645 April 21.

ABRECHNUNG DES OCHSENWIRTS VON ZUG, MEL[CHIOR] MUELLER, MIT [ALT]
AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT BEAT II.]
ZURLAUBEN

s. AH 66/84

AH 66/85 ist meistens etwas knapper gefasst, insbesondere gegen den Schluss zu und endigt mit der Gesamtsumme von 208 gl. 8 ss. Die von Beat II. Zurlauben in AH 66/84 hingesezten 4 Zeilen fehlen hier; dafür finden sich folgende zusätzliche Notizen Zurlaubens: Ueber die zweifache Dublone, die Schultheiss und Rat von Luzern erhalten hätten, schreibt er: "Disere Dublon ist Jme In myn und mynes dochtermans [Karl W e i s s e n b a c h oder Kaspar B r a n d e n b e r g] Reysen nacher Lucern In etlichen mahlen schon ersetzt worden doch mag er den geburenten Antheil an Andern synen mitgspanen suochen." Es folgen dann noch zwei später angebrachte Notizen Zurlaubens: "Sontags den 8. Juli 1646: als er [Melchior Müller als Landvogt] uff syne Vogty [ins Maggiatal] verreiset hat er mich aller instendigst umb syner cleinen Khinden willen gepetten umb ein Nachlass an deren 100 Silbercronen: so er mier wegen Römerkriegs¹ schuldig war, bin heruff beredt und Zefriden worden, das es alles mit syner Rechnung uffgehebt syn solle, darumben er die